UNTERM STRICH. E_MIGRATION: LUST, LAST & LEISTUNG DER KULTUR?

„unterm strich" stellt sich mit einer Veranstaltungsreihe der Frage, ob die Kulturen wie Billardkugeln sind, die gegeneinanderprallen könnten? Oder sind sie nicht eher wie hochkomplexe, hybride Gewebe, die vom gegenseitigen Austausch leben?

Was bleibt von sozialen, zwischenmenschlichen Beziehungen übrig, wenn die Kultur wie eine „Billardkugel" wirkt, deren eindimensionale Bewegungskraft Leistungsgesellschaft und Leitkultur antreibt. Wie würde dann konkret eine solche Leitkultur aussehen: Bayrisch? Plattdeutsch? Oder eher mitteldeutsch, thüringischer Art?

„unterm strich. e_migration: lust, last & leistung der kultur?" will einen kritischen Beitrag leisten zu den aktuellen kulturpolitischen Debatten im Umkreis des Themenkomplexes e-migration und thematisiert die Verständigung zwischen den Kulturen.

INFORMATION

„unterm strich" ist ein Kooperationsprojekt der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e. V., Universität Erfurt (Lehrstühle: **Neuere Deutsche Literaturwissenschaft, Kommunikationswissenschaft, Islamwissenschaft**) und dem Büro der Beauftragten für Integration, Migration und Flüchtlinge.

Alle Veranstaltungen der Reihe **„unterm strich"** sind öffentlich und eintrittsfrei.

Bei Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmer*innenzahl wird um eine Voranmeldung gebeten.

Wegweiser zum KIZ: **www.uni-erfurt.de/campus/kontakt/campusplan**

PROJEKTVERANTWORTLICHER

Dr. Yahya Kouroshi: yahya.kouroshi@uni-erfurt.de

Weitere Informationen unter: **www.boell-thueringen.de**

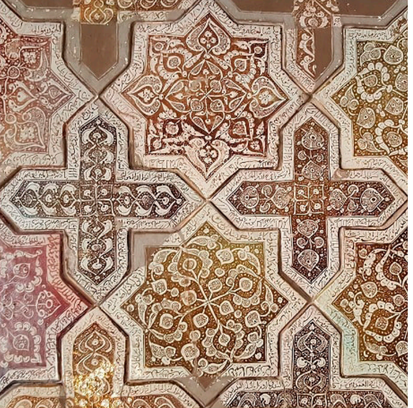
Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V. | Trommsdorffstraße 5 | 99084 Erfurt | Tel.: 0361 - 555 32 57 | Fax: 0361 - 555 32 53

Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.

UNIVERSITÄT ERFURT

Freistaat Thüringen

Beauftragte für Integration Migration und Flüchtlinge



PROGRAMM

Zwischen Deutschland und der Türkei, zwischen Europa und Asien

Lesung und Gespräch mit **Emine Sevgi Özdamar**

23.03.2018 | 19:00-21:30 Uhr | Campus der Universität Erfurt | KIZ: Hörsaal 2 | Nordhäuser Straße 63

Emine Sevgi Özdamar wurde in Malatya, Türkei geboren und übernahm mit 12 Jahren ihre erste Theaterrolle. Als junge Erwachsene kam sie 1965 nach Westberlin. Sie war lange als Schauspielerin am Theater sowie in Filmen tätig und arbeitet seit 1982 als freie Schriftstellerin in Berlin. Sie veröffentlichte Theaterstücke, Erzählbände und Romane, für die sie mehrfach Auszeichnungen und Stipendien erhalten hat.

Die Autorin liest aus ihren Werken und spricht im Anschluss mit **Prof. Dr. Ulrike Stutz** (Professorin für Fachdidaktik Kunst an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät, Universität Erfurt) über die Themen ihrer Arbeit.

Die Poetik des Geometrischen

Bilder-Ausstellung

06.04. – 04.05.2018 | Foyer der Unibibliothek | Universität Erfurt

In der Ausstellung „Die Poetik des Geometrischen" vereinigen sich nicht nur literarisch, sondern auch terminologisch die unterschiedlichen Blickrichtungen auf Kulturen und ihre Artefakte.

Wie zeigen sich etwa die Spuren der Migration, Wanderung und Integration der Motive (z.B. das Siegel Salomons oder verschiedene Modifikationen des Kreuzes) über die Kulturgrenzen hinaus? Der Fokus auf die Geometrie, wie man sie beispielsweise in der Baukunst vorfindet, kann als Ausdruckmittel für die unterschiedlichen Sichtweisen der Welt eine Brücke zwischen Orient und Okzident schlagen.

Vernissage

zur Ausstellung „Die Poetik des Geometrischen"

06.04.2018 | 17:00-20:30 Uhr | Campus der Universität Erfurt | KIZ: Hörsaal 2 | Nordhäuser

17:00 Uhr Eröffnungsvortrag: Zum Leiden des „integrationswidrigen" Goethe in der Leistungsgesellschaft mit **Dr. Yahya Kouroshi** (Literaturwissenschaftler)
18:00 Uhr Ausstellungseröffnung, Café Hilgenfeld auf dem Uni-Campus
18:20 Uhr „Intermezzo mit Goethe & Hafis" (Lesung mit Begleitmusik)
20:00 Uhr Musikalisches im Café-Nerly, Marktstraße 6

Intermezzi

Spaziergang durch die Ausstellung und poetische Lesung mit Begleitmusik
Jeden Freitag | 18:00 – 19:00 Uhr | Cafeteria „Campus Hilgenfeld"

Nader und Simin – Eine Trennung

Filmveranstaltung

13.04.2018 | 19:30 Uhr | Campus der Universität Erfurt | KIZ: Hörsaal 2 | Nordhäuser Straße 63

Nader und Simin – Eine Trennung (2011) ist der mehrfach preisgekrönte Film des iranischen Regisseurs Asghar Farhadi. Der Film zeigt mit rührenden Szenen die Grenzgänge zwischen Liebe, Lüge und Ohnmacht unter den sozialen und religiösen Umständen des Iran. Auf subtile Art thematisiert er die Frage nach sozialer Gerechtigkeit und der zerstörerischen Wirkungsmacht des reichen kapitalistischen Zentrums gegenüber der Peripherie. Ein Drama, inszeniert auf zwei Ebenen, mit einem Plädoyer für moralische Verantwortung.

Filmworkshop

mit **Wolfgang Landgraeber** (Regisseur) und **Prof. Wolfgang Struck** (Professor für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft an der Philosophischen Fakultät, Universität Erfurt)

20.04.2018 | 11:00 – 17:00 Uhr | Campus der Universität Erfurt | Raum 14 im LG 2

Anmeldung bitte bis zum **16.04.2018** an E-Mail: **maddalena.valentini@uni-erfurt.de**

Themengrundlagen des Workshops sind u. a. die Filme „Nah beim Schah" (1978, W. Landgraeber), „Der Polizeistaatsbesuch – Beobachtungen unter deutschen Gastgebern" (1967, R. Brodmann) und „The Cow: (G v)" (1969, D. Mehrjui)

Moderne iranische Poesie

Zweisprachiger Leseabend mit Lyrik der Dichterin und Filmregisseurin **Forough Farrokhzad** (1934-1967)

27.04.2018 | 20:30 Uhr | Kleine Synagoge Erfurt | An der Stadtmünze 5 | Erfurt

Forough Farrokhzad ist die bedeutendste iranische Dichterin mit der Verwendung der freien (nicht-traditionellen) Versform in Iran vor der 1979er Revolution. Ihre Poesie ist die Stimme einer Grenzgängerin, einer protestierenden Frau gegen die traditionellen Geschlechterrollen in der iranischen Gesellschaft der 1950er und 1960er.

Es lesen **Aline Bauerfeind**, **Fabian Hagedorn** und **Dr. Yhaya Kouroshi.**

Finissage mit Intermezzo und Musik von Free Souls

04.05.2018 | 18:00 – 20:30 Uhr | Café-Nerly | Marktstraße 6

Goethes Wanderweg – Ausflug zum Kickelhahn

05.05.2018 | Treffpunkt am Erfurter Hauptbahnhof um 09:15 Uhr am Gleis 6., Zug ab Erfurt um 09:38 nach Ilmenau (Ankunft um 10:37)

Leitung: **A. Bauerfeind, M. Valentini**

Anmeldung bitte
bis zum **28.04.2018**
an E-Mail:
aline.bauerfeind@uni-erfurt.de